

- [Abellio Deutschland](#)
- [Media-Center](#)
- [Pressemitteilungen](#)
- Abellio-Geschäftsführer Dr. Andreas Moschinski z ...

Pressemitteilungen

# Abellio-Geschäftsführer Dr. Andreas Moschinski zum Aufsichtsratsvorsitzenden der BW-Tarif- Gesellschaft gewählt

09. November 2017 [zur Übersicht](#)

---

- **Baden-Württemberg-Tarif-GmbH soll dazu beitragen, Tarifstrukturen zu vereinheitlichen und Schienenpersonennahverkehr (SPNV) dadurch attraktiver machen**

*Stuttgart, 7. November 2017*

Dr. Andreas Moschinski ist Aufsichtsratsvorsitzender der Baden-Württemberg-Tarif GmbH. Bei der konstituierenden Sitzung der Gesellschaft am gestrigen Montag (6. November 2017) wurde der Abellio-Geschäftsführer auf gemeinsamen Beschluss für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt. Hauptaufgabe der vom Land und den baden-württembergischen Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) getragenen Vereinigung ist die Einführung eines landesweit geltenden Baden-Württemberg-Tarifes (BW-Tarif).

„Bisher machen die Tarife oft an den Verbundgrenzen halt. Das bedeutet, die Fahrgäste benötigen häufig mehrere Tickets für eine Reise mit dem Nahverkehr durch Baden-Württemberg, zum Beispiel von Stuttgart nach Heilbronn. Wir wollen diese Grenzen überwinden. Es soll gelten: Ein Land – ein Ticket. Dies haben wir uns als BW-Tarif-Gesellschaft und habe ich mir als Aufsichtsratsvorsitzender zum Ziel gesetzt“, erklärte Dr. Moschinski sein konkretes Vorhaben. Seine Wahl zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates ehre ihn sehr und als solcher, aber auch als Vorsitzender der Geschäftsführung bei Abellio, dem neuen Betreiber des Stuttgarter-Netzes/Neckartal, sei es ihm ein besonderes Anliegen, den Fahrgästen in der Region einen komfortablen und unkomplizierten Schienenpersonennahverkehr anzubieten, hob er hervor.

Die auf Initiative der Landesregierung gegründete BW-Tarif-Gesellschaft bündelt und koordiniert die strategischen Zielsetzungen des Landes für eine Vereinheitlichung der Tariflandschaft und eine Attraktivitätssteigerung im SPNV. Faktisch könnte dies für die Fahrgäste landesweit durchgängige Fahrkarten über die Verbundgrenzen hinaus bedeuten, die in Bahnen und Bussen gleichermaßen gelten würden.

Der neue Landestarif ist Bestandteil des Zielkonzeptes 2025 des baden-württembergischen Verkehrsministeriums für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft. Nachdem der ebenfalls im Entwurf verankerte landesweite Stundentakt auf den Weg gebracht ist, wird mit der Einführung des BW-Tarifes nun der nächste Schritt hin zu einer neuen Qualitätsdimension im öffentlichen Nahverkehr von Baden-Württemberg gesetzt. „Es geht um die strategische Weiterentwicklung eines zukunftsfähigen und attraktiven Schienenpersonennahverkehrs im Ländle. Hier arbeiten Land und Eisenbahnverkehrsunternehmen Hand in Hand. Wir sind alle Dienstleister für die Fahrgäste in Baden-Württemberg und tun unser Bestes, Bahnfahren für Sie zum Erlebnis zu machen“, erläuterte der neue Aufsichtsratsvorsitzende der BW-Tarif-GmbH vom privaten Bahnunternehmen Abellio.

## PRESSEFOTOS



Fotomaterial für die redaktionelle Berichterstattung.

[Bilder anschauen und downloaden](#)